

fraßschaden, wogegen es keine zweckmäßige Mittel giebt, erdulden. So bestraft sich von selbst jede Verfolgung der Geschöpfe Gottes nur zu schrecklich.

Nur zu oft hört man die Klage: zur Zeit unserer Väter hat es solchen Raupenfraß nicht gegeben, und auf den benachbarten Dörfern, wo die Bäume bei weitem nicht so gepflegt werden, ist noch jetzt des Obstes die Fülle, während daß nur Gubens Berge gänzlichen Mangel daran leiden, und die Bäume kahl und abgefressen, wie Besenreiser, dastehen. Was muß davon die Ursache seyn? Ach! diese liegt am Tage. Die benachbarten Dörfer gewähren den Vögeln eine ruhige Freistätte, diese vertilgen daselbst die Raupen und ihren Saamen, und dafür erfreut die friedlichen Bewohner dieser Dörfer der reichste Obstsegen bei weniger Sorg' und Müh. —

Nur zu lebhaft tritt hierbei das Beispiel von Virginien in Amerika vor Augen. Auch da verfolgte man die dasigen Krähen mit solcher ausdauernden Wuth, weil sie den Obst- und Feldfrüchten Schaden zufügten, bis diese Art Vögel aus Virginien gänzlich vertilgt waren. Nun hoffte man noch reichlichere Erndten. Auch waren diese anfangs wirklich überschwänzlich. Nur zu bald aber, und schon inden auf diese Vertilgung folgenden ersten Jahren fanden sich eine Art großer Würmer, Raupen und anderes Ungeziefer aller Art in so ungeheurer Menge ein, daß Bäume und Felder kahl gefressen wurden.

Nun sahen die armen Virginier aber leider zu spät und mit zu großen Schaden nur zu deutlich ein, wie sehr sie durch das Vertilgen dieser Vögel gefehlt hatten. Nun mußten sie aus benachbarten Landen mit vielen Kosten sich diese vorher bei ihnen vertilgten Vögel wieder zu verschaffen suchen, und hatten nur zu viel Mühe, ehe sie wieder bei ihnen einheimisch werden wollten.

Möchte doch dies Beispiel, möchten doch diese wohlge-meinten Worte Eingang und Beherzigung finden; möchte diese Sache, wie sie es mehr als so manche Andere verdient, ein nie aus den Augen zu verlierender Gegenstand unserer städtischen, ja selbst der Landesherrl. Polizei werden.  
Guben, im August 1805.

Die Obstbaugesellschaft.

~~~~~